Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands

im

Diözesanverband Paderborn



Wissenswertes und Wichtiges zum neuen *kfd*-Beitrag

Unser neuer *kfd*-Beitrag wird von unserer Mitgliederversammlung beschlossen.

Schon gewusst?

- Die *kfd* hat bundesweit 350.000 Mitglieder.
- Im Diözesanverband Paderborn gibt es 563 *kfd*-Gemeinschaften mit 97.000 Mitgliedern.
- In der *kfd*-Bundesgeschäftsstelle in Düsseldorf arbeiten z.Zt. 32 Mitarbeiter*innen für die *kfd* und zur Unterstützung der *kfd*-Vorstände.
- Die Vorstandsmitglieder der *kfd* arbeiten ehrenamtlich, auch die Frauen im Bundesvorstand, im Diözesanvorstand und in den Bezirksteams.
- Im *kfd*-Diözesanverband Paderborn engagieren sich rd. 9000 Frauen als Vorstandsmitglied oder Mitarbeiterin.

Informationen

- **gibt es beim *kfd*-Vorstand**

- **im Internet: www.kfd.de**
- **www.kfd-paderborn.de**

Oktober 2022

Ab dem Jahr 2024 ändert sich unser *kfd*-Mitgliedsbeitrag: 22 € erhält dann die bundesweite *kfd*. Den Gesamtbeitrag mit dem Anteil für unsere eigene *kfd*-Gemeinschaft bestimmen wir selbst in unserer Mitglieder-versammlung.

Mit unserem *kfd*-Beitrag unterstützen wir die Arbeit des *kfd*-Bundesverbandes, damit Frauen im Beruf gleich bezahlt werden, damit Gewalt gegen Frauen unterbunden wird, damit Arbeit in der Familie besser geschätzt wird, damit Altersarmut von Frauen behoben wird.

Mit unserem *kfd*-Beitrag unterstützen wir, dass unsere Kirche sich so verändert, dass sie für Frauen, Männer und Kinder Heimat ist.

Mit unserem *kfd*-Beitrag erreichen wir viel: mit unserer Gemeinschaft hier am Ort und mit der bundesweiten *kfd.*

Der Beitrag für den *kfd*-Bundesverband war 14 Jahre stabil. 2024 ist eine Erhöhung unumgänglich.

Ich bin stolz darauf, dass mit dem starken Einfluss unserer *kfd* die Mütterrente eingeführt wurde. Damit kann ich in meinem Alter sorgloser leben.

Ich finde es sehr gut, dass die *kfd* sich intensiv dafür einsetzt, dass Frauen und ihre Fähigkeiten in unserer Kirche gerechter behandelt werden: Frauen sollen mehr Leitungs-aufgaben übernehmen und auch Weiheämter bekommen.

Für mich und meine Familie ist die bezahlte Elternzeit, für die die *kfd* gekämpft hat, der große Pluspunkt für die *kfd*! Darum bin ich gerne Mitglied.



Mit der *kfd* bekomme ich viele Ideen und viel Mut, nachhaltiger zu leben und Klimaschutz in meinem Alltag zu praktizieren.